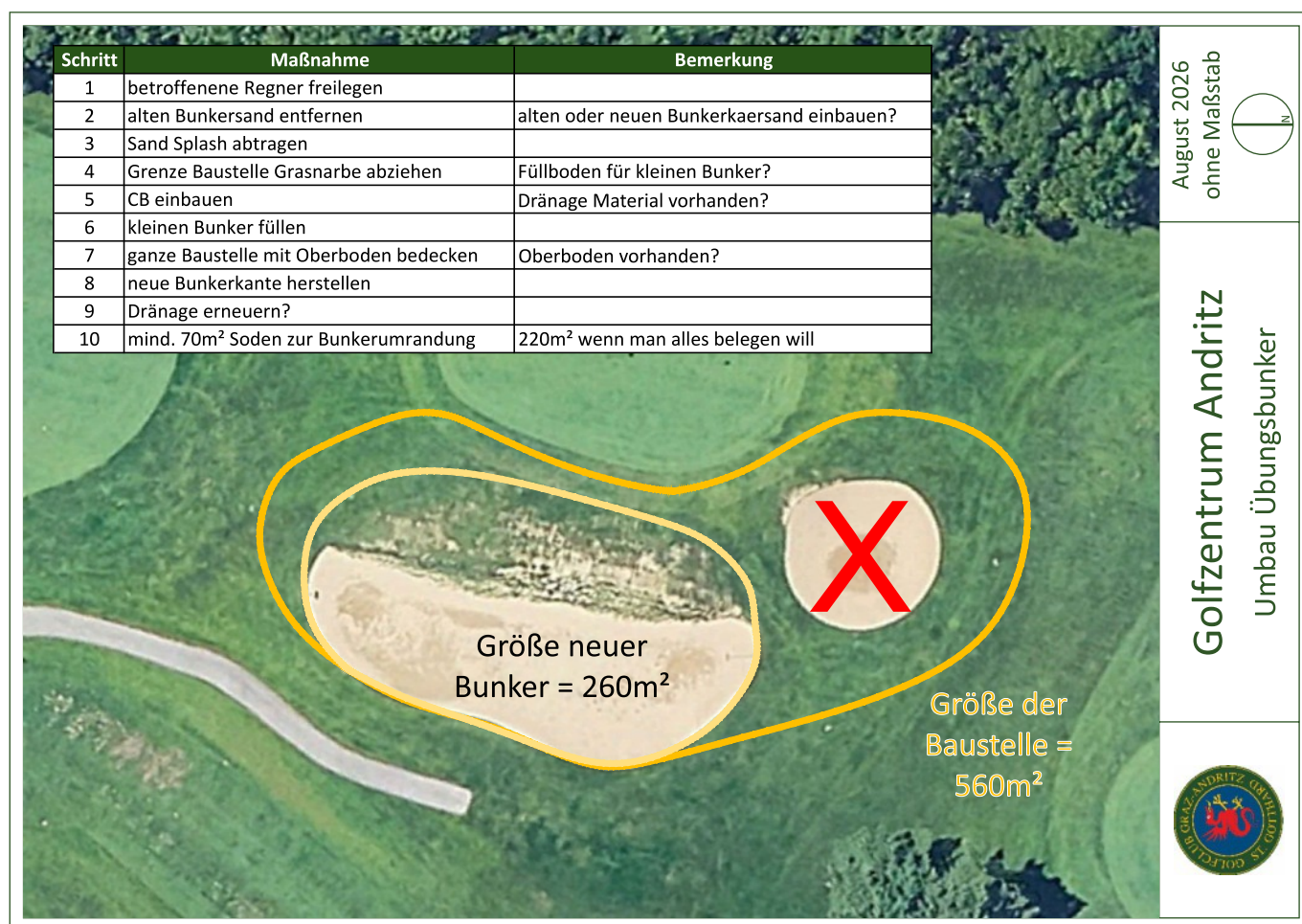


Golf Zentrum Andritz

24.9.2026 - Bericht Arbeiten KW 36-38 mit Markus Loibenegger (8to Bagger) und dem GK Team vom Golfzentrum Andritz. Für die Bewässerung war die Fa. Platzer mit Fräse vor Ort.

Vorbemerkung

Die geplanten Arbeiten umfassen eine Renovierung des Übungsbunkers, die Errichtung von 2 bis 3 Zielgrüns auf der DR Anspielfläche, die Errichtung eines Chipping Grüns neben Tee 5 und die Sanierung dreier Abschläge (2, 3 Herren & 9). Zum „Halfway Haus“ soll mit Hilfe der Grabenfräse ein neues Stromkabel eingezogen werden.



Übungsbunker

Hier wurde der Sandsplash von 10 Jahren entfernt. Es wurde vereinbart den Bunker auszuräumen, einen neuen Umriss zu gestalten, die Dränage zu erneuern und neuen Bunkersand einzubauen. Der kleinere der Übungsbunker sollte geschlossen und mit einem Einlaufgitter versehen werden.

Der Bunker wurde viel näher an das Grün geschnitten, wobei der Tiefpunkt derselbe blieb. So soll gewährleistet werden, dass beim Üben mehr Sand im Bunker verbleibt.

Die Arbeiten nahmen aufgrund der enormen Menge von altem Sand, dem zuerst unklaren Verlauf der Dränageleitungen, sowie dem eingebauten Bunkervlies (musste getrennt entsorgt werden), ein wenig mehr Zeit in Anspruch als geplant - die Fertigstellung der Dränage folgte am nächsten Tag in der Früh.



Targetgrüns

Nachdem die Driving Range von Dienstag an für die Arbeiten gesperrt war, wurde mit der Errichtung des mittleren Targetgrüns begonnen. Damit dieses von drei Seiten anzuspielen ist, wurde dieses als ca. 300m² großer und 50cm hoher Hügel ausgeführt. Das dafür benötigte Material kam vom Materialdepot rechts von Loch 2. Erfreulicherweise fand sich genug Oberboden so dass für dieses Grün keine Rasentragschicht benötigt wurde. Bevor dieser aufgetragen wurde, sind noch Bewässerungsleitung und Regner verbaut worden.

Am Mittwoch wurde mit dem rechten Targetgrün begonnen. Die Gestaltung folgt dem bereits errichteten Grün, hat aber den Hochpunkt auf der anderen Seite.



Hier war weniger Oberboden vorhanden, so dass Rasentragschicht verwendet werden musste. Während dessen wurde auf dem ersten Grün mit der Kultivierung und Einsaat begonnen.



Auf Anregung von Lukas Nemecz erhielt das mittlere Targetgrün noch einen niedrigeren Hügel auf der den Matten zugewandten Seite, um dem Ziel mehr Tiefe und Platz für eine zweite Fahne geben. Da die Fläche nun zu groß für den vorhandenen Regner war, musste ein zusätzlicher Regner auf der neuen Fläche installiert werden.



Dieser litt zuerst unter zu wenig Druck - zu dünne Zuleitung - aber die Fa. Platzer konnte das durch den Einbau anderer Ventile korrigieren.

Chipping Grün

Aus dem Aushubmaterial des Wegebaus von 2017 sollte ein Chipping Grün gestaltet werden. Da die der DR Anspielfläche zugewandte Seite des Chipping Grüns keine 180m vom nächsten DR Abschlag entfernt ist, wurde bei der Gestaltung darauf geachtet, dass sich die Übenden auf der Seite des 5.Abschlags und der DR Rasenabschläge aufhalten.



Die Oberfläche des neuen ca.500m² Chipping Grüns wurde bewegter gestaltet, als die des vorhandenen Bunkergrüns. Die westliche Grünumgebung wurde mit einer Dränage für den Winterbetrieb ausgestattet. Darüber hinaus erhielt das Grün vier und die Umgebung einen zusätzlichen Regner.



Sanierung der Abschläge

Es wurde auf Loch 2 begonnen, den Abschlag zu sanieren. Dabei wurde dieser ein wenig breiter und die vorhandene Stufe wurde entfernt. Der Abschlag weist nun eine stetige Neigung von 1,5% nach vorne auf.

Auf Loch drei wurde der Übergang von Asphalt zu Abschlag so geändert, dass kein Wasser mehr zwischen Weg und Abschlag eingeschlossen wird. Auch dieser hat nun eine Neigung von 1,5% nach vorne.

Abschlag neun wurde planiert und neigt sich nun in Spielrichtung 1,5% nach links.

Darüber hinaus wurden noch zahlreiche „kleinere“ Arbeiten ausgeführt. Es wurde die Fläche für die Betonplatte (Abstellplatz Maschinen) und die Fundamente für das Rugby Tor auf der Drivinv Range ausgehoben.

Außerdem wurde neben den Caddycontainern ein Platz zum Abstellen von Fahrrädern befestigt.